

SYP PRE

Abgabe

ÜBUNG BIBLIOTHEK

Business modelling, Requirements, Analysis & Design

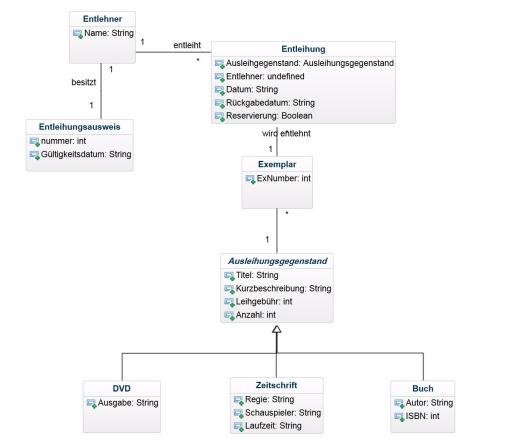
JUDTH Marcel, BLASCHKE Julian, 4AHIFS SYP(PRE)

Table of Contents

| Business Modelling | 2 |
|---|----|
| Domain Model (Class Diagram) | 2 |
| Geschäftsprozesse (Business Use Case Model) | 2 |
| Business Use Case Diagramm | 2 |
| Business Use Case Description | 3 |
| Requirments | 4 |
| Refining Domain Model | 4 |
| Zukünftiges It System | 4 |
| Usecase Model | 4 |
| Mockups | 17 |

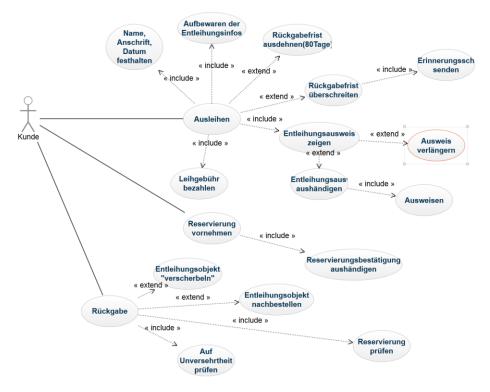
Business Modelling

Domain Model (Class Diagram)



Geschäftsprozesse (Business Use Case Model)

Business Use Case Diagramm



Business Use Case Description

1. **Use case:** Rückgabe

2. **Ziel:** Ausleihungsgegenstand unversehrt zurückzubekommen

3. Vorbedingung: es muss ein Ausleihungsgegenstand ausgeliehen sein

4. Nachbedingung bei Erfolg:

5. Ausleihungsgegenstand ist unversehrt wieder im Lager

6. Nachbedingung bei Fehlschlag:

7. Entleihungsobjekt nachbestellen und evtl verscherbeln

8. **Akteure:** Kunde

9. oder daran beteiligt sind.

Auslösendes Ereignis: Kunde bringt Ausleihgegenstand zurück

10. **Beschreibung**: des Standardfalles (basic flow)

11. 1 Rückgabe vermerken

12. 1 Gegenstand wird genommen und auf Unversehrtheit geprüft

13. 2 wenn unversehrt, vorliegende Reservierung prüfen

14. **3** wenn keine vorhanden, dann wieder einsortieren

15. Zu 2) 1) wenn kaputt, entscheidung ob nachbestellung → Aufruf usecase Nachbestellen

16. Zu 2)2) Entscheidung ob verscherbeln → evt. Usecase Verscherbeln

17. Zu **3)1)** wenn Reservierungen vorhanden → usecase Verständigung

3 Entleihungsobjekt nachbestellen

4 Entleihungsobjekt verscherbeln

Erweiterungen: des Standardfalles (extensions)

18. 1a Entleihungsobjekt nachbestellen

19. **2a** Entleihungsobjekt verscherbeln

1. **Use case:** Ausleihen

2. **Ziel:** Einen Entleihungsgegenstand auszuleihen

3. Vorbedingung: es muss ein gültiger Bibliothekausweis vorhanden sein

4. Nachbedingung bei Erfolg:

5. Ausleihungsgegenstand wird unversehrt zurückgegeben

6. Nachbedingung bei Fehlschlag:

7. Eine Gebür wird verhängt

8. **Akteure:** Kunde , System selbst

Auslösendes Ereignis: Kunde stellt anfrage auf Gegenstand

9. **Beschreibung**: des Standardfalles (basic flow)

10. **1** Aufnehmen

11. 1 Ausweis wird geprüft

12. **2** wenn Ausweis vorhanden , vorliegende Reservierung prüfen

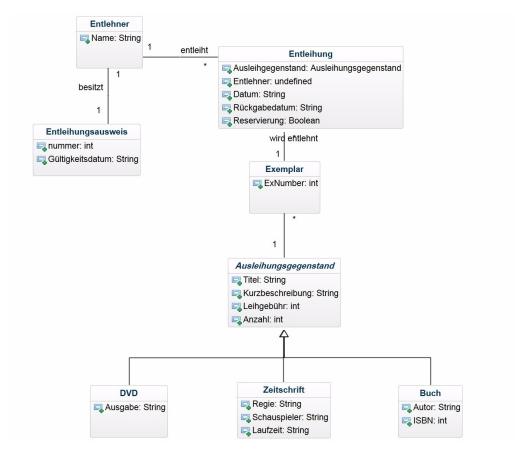
13. 3 wenn keine vorhanden, dann entleihen

14. Zu 2) 1) wenn kein ausweis vorhanden, Ausweis anlegen \rightarrow Aufruf usecase Registrierung

15. Zu 3)1) wenn Reservierungen vorhanden keine Entleihung

Requirments

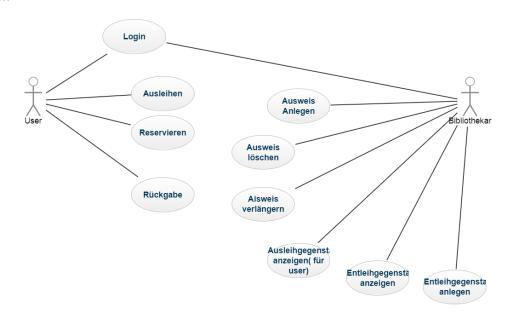
Refining Domain Model



Zukünftiges It System

Usecase Model

Diagram



Description:

Use case:

2.

Ziel: User / Systemadmin wird erfolgreich eingeloggt Vorbedingung: User / Systemadmin hat gültigen Benutzernamen und Passwort **Nachbedingung bei Erfolg:** Kunde wird eingeloggt → start Frame wird gezeigt Nachbedingung bei Fehlschlag: -Akteure: User / Systemadmin Worker: System **Auslösendes Ereignis:** Login Frame wird aufgerufen **Basic Flow:** 1. Login Frame wird aufgerufen 2. Username und Passwort muss eingegeben werden 3. User/ Systemadmin wird eingeloggt **Erweiterungen(Extensions):** 1. 2. a. Username und Passwort sind gültig b. User ist nicht gesperrt 3. a. User/Systemadmin wird eingeloggt b. Protocoll der Logins führen Alternativen: 1.

a. Entsprechende Fehlermeldung wird angezeigt

Login

Use case: User anlegen

Ziel: User wird erfolgreich angelegt

Vorbedingung: Systemadmin ist eingeloggt und berechtigt User anzulegen

Nachbedingung bei Erfolg: User wird in der Datenbank gespeichert

Nachbedingung bei Fehlschlag: -

Akteure: Systemadmin Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: User will einen Account

Basic Flow:

- 4. Alle Felder (alle Pflichtfelder) werden gültig ausgefüllt
- 5. User wird in die Datenbank gespeichert
- 6. Neues Passwort und Username wird generiert und ausgegeben

Erweiterungen(Extensions):

4.

- a. Name und Nachname müssen eindeutig sein, um jeden User eindeutig zu identifizieren
- b. Geburtsdatum \rightarrow user muss mindestens 14 Jahre alt sein

5.

a. User ist nicht bereits in der Datenbank

6.

- a. Passwort wird automatisch von dem System generiert
- b. Username wird automatisch von dem System generiert → setzt sich zusammen aus Vorname, Nachname, Geburtsdatum

- 3.
- 4.
- a. Entsprechende Fehlermeldung wird angezeigt
- User kann sich sell

Use case: User löschen

Ziel: User wird erfolgreich gelöscht

Vorbedingung: Systemadmin ist eingeloggt und berechtigt User zu löschen

Nachbedingung bei Erfolg:

User ist gelöscht aus der Datenbank und aus dem System

ausgeschieden

Nachbedingung bei Fehlschlag:

Akteure: System, (User)

Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: Ausleihgegenstände müssen eingesehen werden

Basic Flow:

- 1. User Verwaltung wird aufgerufen → User werden aufgelistet
- 2. Entsprechender User wird ausgewält
- 3. Schaltfläche Löschen klicken

Erweiterungen(Extensions):

1.

- a. Systemadmin ist bereichtigt besagte auflistung einzusehen
- 2.
- 3.
- a. Systemadmin ist berechtigt User zu löschen
- b. User muss ausgewält sein

Alternativen:

o Entsprechende Fehlermeldung wird angezeigt

Use case: User Ausleihgegenstände anzeigen

Ziel: Ausleihgegenstände eines bestimmten Users werden aufgelistet

Vorbedingung: Systemadmin ist eingeloggt und berechtigt User zu löschen, User hat

Ausleihgegenstände

Nachbedingung bei Erfolg: Frame Ausleihgegenstände wird aufgerufen, Ausleihgegenstände des

Users können aufgelistet werden und Aktionen dafür ausgeführt werden

Nachbedingung bei Fehlschlag:

Akteure: Systemadmin, User

Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: Verlängerungen von Verleihungen, reservierungen vornehmen,

Verleihungen beenden(Rückgabe), ...

Basic Flow:

- 1. User Verwaltung wird aufgerufen → User werden aufgelistet
- 2. Entsprechender User wird ausgewählt
- 3. Schaltfläche Ausleihgegenstände klicken

Erweiterungen(Extensions):

1.

- a. Systemadmin ist berechtigt besagte User aufzulisten
- 2.
- 3.
- a. Es sind Ausleihgegenstände für diesen User vorhanden

Alternativen:

o Entsprechende Fehlermeldung wird angezeigt

Use case: Rückgabe

Ziel: Ausleihgegensgtand wird erfolgreich zurückgegeben

Vorbedingung: Use case Login, Use case Ausleihgegenstände anzeigen

Nachbedingung bei Erfolg: Ausleihgegenstand wird erfolgreich zurückgegeben

Nachbedingung bei Fehlschlag: Ausleihgegenstand ist noch immer als Ausleihung des Ausgewähtlen

Users im System

Akteure: Systemadmin, User

Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: User will Ausleihgegenstand zurückgeben

Basic Flow:

- 1. Alle ausleihgegenstände des ausgewählten Users werden aufgelistet
- 2. Einen Ausleihgegenstand auswählen
- 3. Schaltfläche Rückgabe klicken

Erweiterungen(Extensions):

- 1.
- 2.
- 3.
- a. Rückgabe wird mit Datum im System vermerkt

Alternativen:

0

Use case: Verlängern Ziel: Ausleihung wird verlängert Vorbedingung: Use case Login, Use case Ausleihgegenstände anzeigen, Ausleihgegenstand ist Ausgeliehen Nachbedingung bei Erfolg: Ausleihgung wird um 2 Wochen verlängert Nachbedingung bei Fehlschlag: Ausleigung wird nicht verlängert Akteure: Systemadmin, User Worker: Systemadmin **Auslösendes Ereignis:** User will Ausleihgegenstand länger behalten **Basic Flow:** 1. Ausleihgegenstände auflisten 2. Ausleihgegenstand auswählen 3. Schaltfläche Verlängern klicken **Erweiterungen(Extensions):** 1. 2. 3.

0

Use case: Entleihgegenstand erstellen / neu Anlegen

Ziel: Ausleihgegestand wird erfolgreich im System erstellt

Vorbedingung: Use case Login, Systemadmin ist dazu berechtigt neue

Entleihgegestände anzulegen

Nachbedingung bei Erfolg:

Nachbedingung bei Fehlschlag:

Akteure: Systemadmin

Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: erhöung des Sortiments

Basic Flow:

- 1. Alle Felder(Alle Felder sind Pflichtfelder) ausfüllen
- 2. Auf Schaltfläche erstellen klicken

Erweiterungen(Extensions):

1.

a. Alle Felder müssen ausgefüllt, und valide ausgefüllt sein

2.

a. Ausleihgegenstände mit gleichem Titel und Typ dürfen nicht in dem System gespeichert werden.

Use case: Entleihgegenstand löschen

Ziel: Ausleihgegenstand wird aus dem Sortiment entfernt

Vorbedingung: Use case Login,Objekt darf weder ausgeliehen oder reserviert sein

Nachbedingung bei Erfolg:

Nachbedingung bei Fehlschlag:

Akteure: Systemadmin,

Worker: Systemadmin

Auslösendes Ereignis: Ausleihgegenstand soll nicht länger im Sortiment vorhanden sein

Basic Flow:

1. Ausleihgegenstand aus der Auflistung auswählen

2. Auf Schaltfläche entfernen klicken

Erweiterungen(Extensions):

- 1.
- 2.
- a. Ausleihgegenstand darf weder ausgeliehen, noch reserviert sein.

Use case: Ausleihgegenstand Nachbestellen Ziel: Ausleihgegenstand wird nachbestellt Vorbedingung: Use case Login **Nachbedingung bei Erfolg:** Nachbedingung bei Fehlschlag: Akteure: Systemadmin Worker: Systemadmin Zu wenig Exemplare sind im Sortiment vorhanden **Auslösendes Ereignis: Basic Flow:** 1. Ausleihgegenstand aus Auflistung auswählen 2. Auf Schaltfläche Nachbestellen klicken 3. Gewünschte Nachbestellmenge eingeben **Erweiterungen(Extensions):** Alternativen:

Use case: Verlängern Ziel: Ausleihung wird verlängert Vorbedingung: Use case Login, Use case Ausleihgegenstände anzeigen, Ausleihgegenstand ist Ausgeliehen **Nachbedingung bei Erfolg:** Ausleihgung wird um 2 Wochen verlängert Nachbedingung bei Fehlschlag: Ausleigung wird nicht verlängert Akteure: Systemadmin, User Worker: Systemadmin **Auslösendes Ereignis:** User will Ausleihgegenstand länger behalten **Basic Flow:** 4. Ausleihgegenstände auflisten 5. Ausleihgegenstand auswählen 6. Schaltfläche Verlängern klicken **Erweiterungen(Extensions):**

4.5.6.

Use case: Ausleihen

Ziel: User leiht Gegenstand aus

Vorbedingung: Use case Login, User ist dazu berechtigt Auszuleihen, Gegenstand ist

verfügbar

Nachbedingung bei Erfolg: Ausleihgegenstand muss wieder zurückgegeben werden

Nachbedingung bei Fehlschlag:

Akteure: User

Worker: System

Auslösendes Ereignis: User möchte ausleihen

Basic Flow:

1. Alle ausleihgegenstände auflisten

2. Einen auswählen und ausleihen

Erweiterungen(Extensions):

1.

2.

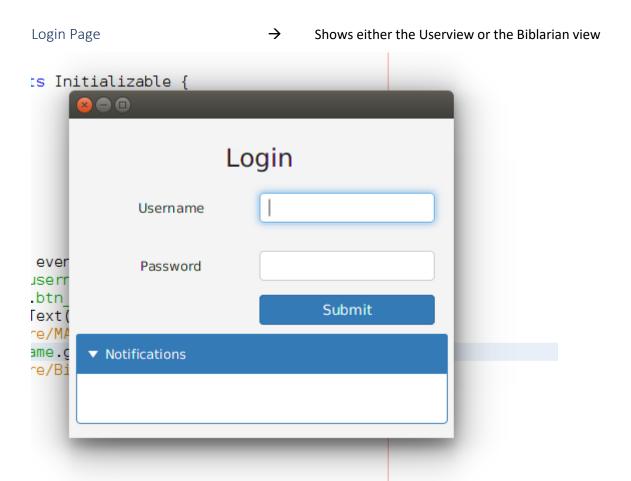
a. Ausleihgegenstand muss vorhanden sein.

Use case: Reservieren Ziel: User reserviert Gegenstand aus Vorbedingung: Use case Login, User ist dazu berechtigt zu Reservieren, Gegenstand ist zum reservierten Datum verfügbar Nachbedingung bei Erfolg: Nachbedingung bei Fehlschlag: Akteure: User Worker: System Auslösendes Ereignis: User möchte reservieren **Basic Flow:** 1. Alle Ausleihgegenstände auflisten 2. Ausleihgegenstand auswählen und reservieren **Erweiterungen(Extensions):** 1. 2. a. Ausleihgegenstand muss vorhanden sein.

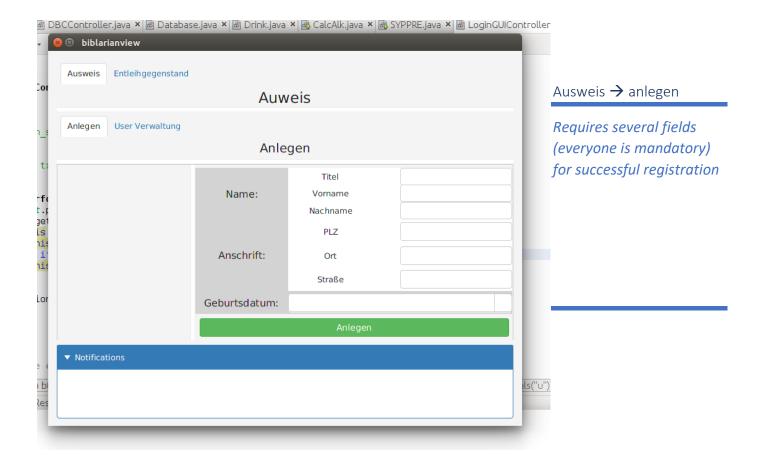
Mockups

Mockups → Beschreibung

Login



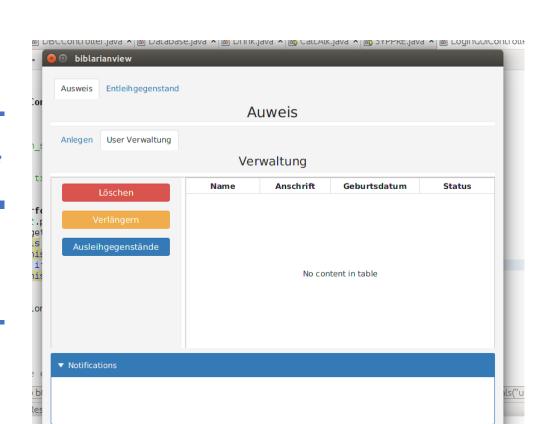
System view



Ausweis → User Verwaltung

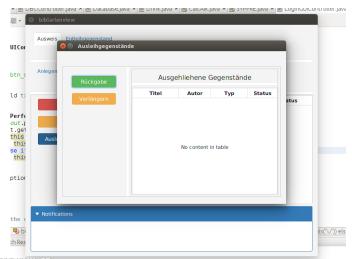
Lists all the current records stored in the database. There are several actions.

- → Löschen
- → Verlängern
- → Ausleihgegenstände



Ausweis → User Verwaltung → Ausleihgegenstände

All Objects (reserved/loaned) can be either given back or extended

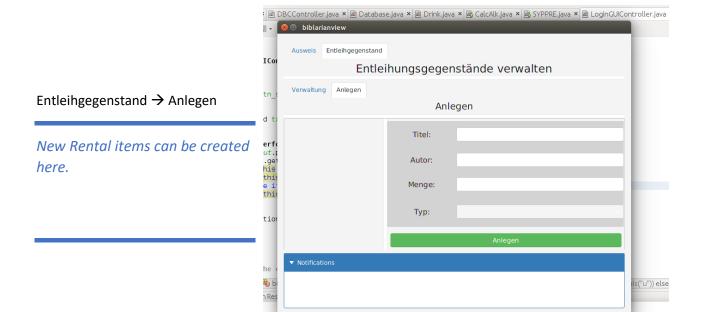




Entleihgegenstand → Verwaltung

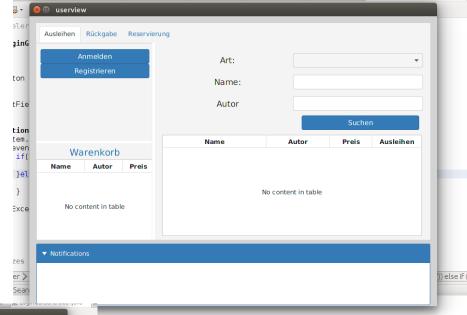
Lists all the current rental items stored in the database. There are several actions.

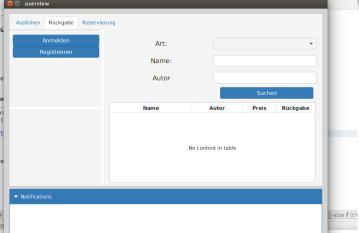
- **→** Entfernen
- → Nachbestellen
- → Reservieren



Ausleihen Rental items can be looked up for and be put in to the shopping

cart.





Rückgabe

Rental items can be looked up for and given back.

Reservierung

Rental items can be looked up for and reserved for the current user.

